

Dienstag

den 3. Juli

1832.

Stadt- und landrechtliche Verlautbarungen.

z. Z. 1041. (3)

Nr. 4978.

E d i c t.

Von dem k. k. Stadt- und Landrechte in Krain wird in Gemäßheit des hohen Hofdecretes vom 20. September 1820, Nr. 1701, der J. G. S. bekannt gemacht: daß bei demselben sich in Folge der Johann Rappus v. Pischelstein'schen Concurs-Verhandlung, drei landschaftliche Aera- Obligationen à 3 1/2 ojo pr. 200 fl., 200 fl. und 100 fl., zusammen pr. 500 fl.; dann ein Geldbetrag von 14 fl., und zwar für die vor allen Gläubigern classifizierte Pfarrkirche St. Montis, hinsichtlich ihrer Forderung pr. 417 fl. 32 kr.; dann für die in die vierte Classe gesetzten Gläubiger, namentlich: Joseph Jezaschitsch, Lucas Schopp und Johann Gruber, bereits über 32 Jahre in Deposito befinden, indem sich diese Gläubiger bei der Vertheilung der Zahlung wegen nicht gemeldet haben, weshalb dieselben hiemit aufgefordert werden, nunmehr ihre Ansprüche auf diese Deposita binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen so gewiß darzuthun, als im Widrigen nach dem oberwähnten hohen Hofdecrete vorgegangen werden würde.

Laibach am 26. Juli 1831.

Aemtlliche Verlautbarungen.

z. 823. (3)

Nr. 781.

K u n d m a c h u n g.

Bei dem k. k. Ober-Postamte zu Prag sind vier Accessistenstellen mit 350 fl., und im Gradual-Vorrückungsfalle jene mit 300 fl. Gehalt, gegen Erlag einer Caution im einjährigen Besoldungsbetrage, zu besetzen. — Was gemäß Verordnung der wohlhöbl. k. k. obersten Hof-Postverwaltung, ddo. 19. I. M., Zahl 5958, mit dem Beifügen bekannt gegeben wird, daß Jene, die sich um diese Dienststellen bewerben wollen, ihre gehörig documentirten Gesuche, mit Nachweisung der Kenntniß vom Postdienste längstens bis letzten Juli 1832 im Wege der ihnen vorgesezten Behörde bei der k. k. Ober-Postverwaltung in Prag einzureichen haben. — K. K. illyrische Ober-Postverwaltung. Laibach am 26. Juni 1832.

Vermischte Verlautbarungen.

z. 825. (2)

G. Nr. 316.

E d i c t.

Das Bezirksgericht der Herrschaft Pölland macht hiemit öffentlich kund: Es seye über Ansuchen des Andreas Jallitsch von Otterbach, wider Michael Lackner von Graßlinden, von dem Bezirksgerichte Gottsbee als Personalinstanz mit Bescheide, ddo. 2. Mai 1832, z. 1569, in die Reassumirung der unterm 23. September 1826 vollzogenen executiven Teilbietung des, dem Michael Lackner von Graßlinden gehörigen, und sammt Keller auf 580 fl. C. M. geschätzten Weingartens im Döblitschberge, dieses Bezirkes, wegen annoch schuldigen 18 fl. 38 kr. c. s. c., gewilliget, und von diesem Gerichte als Realinstanz zur Vornahme dieser Veräußerung die Tagsetzungen auf den 25. Juli, 25. August und 25. September l. J., jederzeit früh um 9 Uhr in Loco Döblitsch mit dem Besitze anberaumt worden, daß, wenn der Weingarten sammt Keller weder bei der ersten noch zweiten Tagsetzung um oder über den Schätzungswertb an Mann gebracht werden könnte, selber bei der dritten auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde.

Die Licitationbedingnisse können hierorts eingesehen werden.

Bezirksgericht Pölland am 5. Juni 1832.

z. 3. 550. (3)

ad Nr. 3088.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Wipbach wird bekannt gemacht: Es habe Franz Grill, Handelsmann zu St. Veith, als Cessionär jener Erbschaftsansprüche, welche nach dem Tode des Joseph Hrib auf seine Schwesster Anna, vererblichte Vouk, entfallen würden, um die Einberufung und sobinnige Todeserklärung des seit 45 Jahren abwesenden und unbekannt wo befindlichen Joseph Hrib gebeten. Da nun zur Auffindung und Vertretung des unbekannt wo befindlichen Joseph Hrib Herr Dr. Joseph Drel in Laibach aufgestellt worden ist, so wird ihm dieses bekannt gemacht, zugleich seine Erben und sonstige Cessionäre mittelst gegenwärtigen Edictes einberufen, daß sie binnen einem Jahre vor diesem Bezirksgerichte so gewiß erscheinen und sich legitimiren sollen, als widrigens gedachter Joseph Hrib für todt erklärt, und daß zu dessen Gunsten auf dem väterlich Johann Hrib'schen Reale versicherte Erbtheil pr. 505 fl. den sich meldenden bekannten Erben, oder deren Rechte-Ueberhabern eingewortet werden würde.

Bezirksgericht Wipbach am 29. November 1830.

A m t l i c h e V e r l a u t b a r u n g e n .

3. 827. (1)

Nr. 782.

Briefe vom Monat Mai l. J. gegen Entziehung der darauf vorgemerkten und hier ausgewiesenen Portogebühren entweder behoben oder weiter gesendet werden können.

K u n d m a c h u n g .

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die nachfolgenden, im hiesländischen Postbezirke aufgegebenen, aber wegen unterlassener Frankirung nicht abgesetzten, oder in den Abgabsorten nicht angebrachten

Sollte dieß binnen drei Monaten a Dato nicht geschehen seyn, so wird deren Verteilung erfolgen.

Name des Adressaten	Aufgab-	Bestim-	Porto-	Name des Adressaten	Aufgab-	Bestim-	Porto-
	ort	mungsort	Gebühr		ort	mungsort	Gebühr
	des Briefes				des Briefes		
			fl. kr.				fl. kr.

N i c h t f r a n k i r t e B r i e f e :

Gasperin Prim. | Krainburg | Bologna | — | 14 |

R e t o u r g e k o m m e n e B r i e f e :

Abholzer	Oberlambach	Loitsch	—	4	Ferlich Mathias	Klagenfurt	Birkendorf	—	6
Astig	Willach	Baldorf	—	—	Fischer Georg	"	Burgau	—	10
Bachor Andreas	Tarvis	Teerschitz	—	14	Jöhrmann Jos.	"	Wien	—	12
Bajzi Georg	Klagenfurt	Boronkan	—	14	Frager Bernh.	Bölkermarkt	Liesling	—	2
Basani Thomas	"	Steinamanger	—	14	Franz Paul	Laibach	Wien	—	14
Belfio Peter	St. Veit	S. Danielle	—	8	Frizi Elisabeth	Klagenfurt	St. Stephan	—	8
Benedikty Leop.	Willach	Wien	—	28	Gardolo Dom.	St. Veit	Moggio	—	6
Berbich Franz	Laibach	Wöllan	—	4	Gasparini Stephan	Klagenfurt	St. Martin	—	12
Binder Josephine	"	Wien	—	14	Gassinger Ther.	"	St. Veit	—	—
Blaschta Mathäus	Oberlambach	Peterna	—	8	Gelenko Klara	Laibach	Triest	—	14
Bosser Joseph	Klagenfurt	Gleisdorf	—	8	Germann Maria	Möttling	d' Istria	—	12
Brunotti Joseph	Krainburg	Faenza	—	—	Geslin Anton	Laibach	Zilli	—	4
Cigada Martin	Neustadtl	Deutschbunze	—	10	Glaunach	Klagenfurt	Laibach	—	4
Cornelius Edler von	Laibach	Wien	—	14	Grafneter Franz	Laibach	Groß-Meseritsch	—	14
Dapouschel Mathias	"	Zilli	—	4	Gribernig Mathias	St. Veit	Krainburg	—	4
Dellatsch Gregor	"	Pinzgerbruck	—	8	Grißer Johann	Klagenfurt	Groß-Petersdorf	—	14
Derfel Franz	Klagenfurt	Glabam	—	14	Gruber Maria	Laibach	Pest	—	14
Deterfy Anna	"	Basarhely	—	14	Gruber Johann	Bölkermarkt	Weitenstein	—	6
Deterfy Martin	"	"	—	14	Haak Michael	Klagenfurt	Wien	—	14
Dimarano Gio.	Willach	Ferruta	—	14	Habermann Jg.	Laibach	Iglau	—	14
Drachholz Gottfried	Oberlambach	Leutschach	—	20	Has Michael	Klagenfurt	Sziel	—	14
Dragoschewitsch Michael	Laibach	Zilli	—	4	Hebame	"	Stoken	—	6
Ehrenstein Carl	Adelsberg	Wien	—	14	Herrschaft Planzenstein	Präwald	Zilli	—	8
Eppich Paul	Gottschee	Parma	—	14	Höttinger Joseph	Klagenfurt	Strebersdorf	—	14
Fabian Andreas	Neustadtl	Ebeth	—	8	Horvat Johann	Laibach	Gutendorf	—	4
Fabri	Krainburg	Ferrara	—	—	Jaklitsch Joh.	Gottschee	St. Georgen	—	4

Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr		Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr	
	des Briefes		fl.	fr.		des Briefes		fl.	fr.
Jaklitsch Joh.	Neustadt	St. Georgen	—	6	Minscheg Georg	Laibach	Pesaro	—	—
dto. Joseph	Laibach	Laas	—	40	Mitterer Jacob	Klagenfurt	Welland	—	6
Janitsch Joseph	"	Zilli	—	4	Mulley Franz	Safnitz	Grätz	—	10
Jascho Paolo	Klagenfurt	Hartneidstein	—	2	Mühren Joh.	Neustadt	Mantua	—	14
Jeroski Andr.	Willach	Reszow	—	14	N. N. Hauptmann	Klagenfurt	Walstern	—	14
Jonke Michael	Gottschnee	Markthof	—	14	Nardelli Bened.	Laibach	Trient	—	14
Jwiesch Johann	Laibach	Görz	—	6	Naygis Masge	Klagenfurt	Caslau	—	—
Kaduscher Ant.	"	Zilli	—	4	Nemeth G.	Laibach	Alt-Ofen	—	14
Kaufmann Jos.	Klagenfurt	Güns	—	14	Novak Florian	"	Steier	—	14
Kedves Notar.	Bölkermarkt	Rüdersdorf	—	8	Oro Paolo	Landstraf	Marano	—	14
Kelemen Georg	Klagenfurt	Horvathiban	—	14	Oris Richter	Klagenfurt	Nagy-Bajon	—	14
Kirchner Osw.	"	Pavia	—	14	Oswald Georg	Laibach	Marburg	—	6
Klauser Mich.	Adelsberg	Laibach	—	4	Pattolo Giorgio	Bölkermarkt	Pratto	—	6
Kleinfischer Mathias	Tarvis	Baldransdorf	—	4	Paulin	Laibach	St. Marcin	—	2
Knodler Math.	Gottschnee	Wien	—	14	Permoser Franz	Neustadt	Leibnitz	—	10
Kodoran Gabr.	Klagenfurt	Deco	—	14	Pescante Franz	Kranjura	Rimini	—	—
Köbler Johann	Gottschnee	Wien	—	14	Pezhanger Joh.	Laibach	Neustadt	—	4
Kopia Theresia	Klagenfurt	Kaab	—	—	Purpa Ignaz	Klagenfurt	Neuhaus	—	6
Koschir Math.	Krainburg	Verona	—	14	Podjet Lucas	Laibach	Verona	—	14
Kosleg Franz	Adelsberg	Mayland	—	14	Pogatschnig Katharina	"	Agram	—	6
Kovars	Klagenfurt	Osjalin	—	14	Pogatschar Mathias	Krainburg	Verona	—	14
Kreuzdaller Kat.	"	Polstrau	—	6	Pousche Martin	Laibach	Werdon	—	14
Krobath Mathias	Laibach	St. Mathia	—	6	dto. dto.	"	"	—	4
Kronig Lucas	Klagenfurt	Grätz	—	8	Pozból Franz	"	Neustadt	—	4
Kropf Maria	Laibach	Gottschnee	—	2	Presewa Flor.	Gottschnee	Triest	—	6
Krupiker Aloys	"	Steinamanger	—	14	Privorsky Joh.	Laibach	Ofen	—	14
Kuschakio	Feistritz	Marburg	—	8	Putre Joseph	Gottschnee	Verona	—	14
Lackenbacher Heinrich	Laibach	Groß-Casnischa	—	10	Reibmüller	Klagenfurt	Neumarkt	—	4
Lankovits Michael	Klagenfurt	Nemes-Lador	—	14	Reiß Michael	Wipbach	Kresno	—	14
Lensette Steph.	"	Isvandra	—	14	Rom Johann	Gottschnee	Eger	—	14
Loger Lucas	Safnitz	Fisch	—	8	Rom Mathias	"	Kirchdorf	—	14
Luskowiz Urs.	Laibach	Mellnig	—	4	Ronthaler Joh.	Bölkermarkt	Hamlasch	—	14
Majer Franz	Klagenfurt	Wien	—	12	Rosen Franz	"	Hohenegg	—	6
Maisnau Wasil	"	Wiegz-Kreben	—	—	Sagorz Maria	Laibach	Neustadt	—	4
Markel Anton	Wipbach	Grätz	—	12	Saplotnig Mat.	Krainburg	Verona	—	14
Mezjaros Joh.	Klagenfurt	Hederhely	—	14	Scheliga Blas.	Feistritz	Bozzelo	—	14
Militaire-Pfarrer	Laibach	Drage	—	8	Scheram Maria	Willach	Ketten	—	12
Millerich Jacob	"	Görz	—	6	Schmidt Joseph	Klagenfurt	St. Stephan	—	8
					Schnarendorf Joseph	Laibach	Venedig	—	12
					Schönböck Jos.	Klagenfurt	Wien	—	12
					Schram J. C.	Laibach	Treviso	—	12

Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr		Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr	
	des Briefes		fl.	kr.		des Briefes		fl.	kr.
Schranzhofser F. A.	Laibach	Wien	—	14	Zos Joh.	Laibach	Urad	—	14
Schwedt's seel. Witwe	"	Znaim	—	14	Tscheusch N.	"	Sissek	—	8
Schwedt Franzisca	"	Markersdorf	—	14	Schilschnigg Johann	Willach	St. Veit	—	2
Seremig Joh.	Klagenfurt	Judenburg	—	—	Urgelter	"	Laibach	—	4
Sernusch Anton	Laibach	Navojan-Sello	—	14	Uveges Michael	Klagenfurt	Gyor	—	14
Serniz Nicol.	"	Krosno	—	14	Benier Valentin	Willach	Villanova	—	6
Sever Martin	"	Groß-Keppen	—	4	Besintin Andreas	St. Veit	Monfalcone	—	8
Simanovits	Klagenfurt	Pest	—	14	Beszel Andreas	Willach	Pirano	—	10
Smodits Joh. Sönsch	"	Gelseve-Konnesberg	—	14	Walluschnig Johann	"	Brescia	—	14
Stampel Johann	Gottschee	Fünfkirchen	—	14	Watschnig Joh.	Laibach	Wlaskzeler	—	4
Stark Kaspar	Klagenfurt	Wildon	—	6	Weber Johann	Gottschee	Wien	—	14
Stark Joseph	Gottschee	Schwabenstadt	—	14	Weigand Math.	Willach	Triest	—	8
Stipanitsch Maria	Neustadt	Gradaž	—	2	Wernig Kaspar	Klagenfurt	Laibach	—	4
Stirna Johann	Laibach	Dobzolo	—	14	Wilcher Johann	Laibach	Adelsberg	—	4
Strietar Anton	"	Brudt	—	6	Wilcher Anton	"	"	—	4
Trichtl Vincenz	Klagenfurt	Winpassing	—	12	Wisjag Maxim.	Willach	Treviso	—	10
Throier Johann	Laibach	Mörtling	—	4	Zotto Valentin	Klagenfurt	Magnano	—	6
Toffolutti Ant.	"	Monte-neolo	—	8	Zeba Peter	"	Greifenburg	—	4
					Zekol Paul	Gottschee	Wien	—	14
					Zetting Thomas	Willach	Wölkersmarkt	—	2
					Ziegler P. G.	Laibach	Warschau	—	14
					Zuzeg Dominik	Klagenfurt	Rescia	—	—

K. K. illyr. Ober-Postverwaltung. Laibach den 27. Juni 1852.

Vermischte Verlautbarungen.

N. 3. 462. (3)

Nr. 337.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte zu Sittich wird öffentlich bekannt gemacht: Es sey über das eingebrachte Gesuch des Herrn Franz Anton Mack, Gesinnar des Joseph Rosina, wider Johann Otkorn (Tvore) von Rodainavaš, wegen aus dem gerichtlichen Vergleiche vom 20. September 1850 schuldiger 130 fl. c. s. e., in die öffentliche Feilbietung der, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten, dem löbl. Graf Lamberg'schen Canonicate zu Laibach, sub Urb. Nr. 76, Rect. Nr. 73 dienstbaren, gerichtlich auf 866 fl. 25 kr. geschätzten Ganzhube sammt Wohn- und Wirtschaftsgebäuden im Wege der Execution bewilliget, und zu Abhaltung

der Versteigerung drei Termine, nämlich: der 8. Mai, 8. Juni und der 9. Juli l. J., jedesmal von 10 bis 12 Uhr Mittags, mit dem Anbange bestimmt worden, daß, wenn die gedachte Realität weder bei der ersten noch zweiten Feilbietung um den erhobenen Schätzungswertb oder darüber an Mann gebracht werden könnte, selbe bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Schätzung der Realität, so wie die Verkaufbedingnisse können zu den gewöhnlichen Amtskunden in der Kanzlei zu Sittich eingesehen, oder in Abschrift erhoben werden.

Sittich am 4. April 1852.

U n m e r k u n g. Da auch bei der zweiten Feilbietungstagung kein Kauflustiger erschien, so wird am 9. Juli l. J. die dritte Feilbietung abgehalten.